



Bedienerhandbuch





BEDIENERHANDBUCH

Code: MUELEO3.0
Erscheinung: Marsch 2022
Überarbeitung: 3.0

CoLibri System s.p.A.



Via Ripamonti, 44
I – 20141 Milano – ITALY

Telefon: (+39) 02 5220 181
Telefax: (+39) 02 5220 1820

Website: www.colibrisystem.com
E-mail: info@colibrisystem.com

CoLibri System S.p.A. – Alle Rechte vorbehalten

Dieses Handbuch wurde erarbeitet, um dem Benutzer die Installation, die Inbetriebnahme und die Anwendung der Folierungsmaschine **CoLibri e-Leonardo** zu vereinfachen. Die Anweisungen, Zeichnungen, Tabellen und andere im Handbuch vorhandenen Angaben sind vertraulich und dürfen weder kopiert noch veröffentlicht werden, sowohl teilweise als auch als Ganzes, außer bei ausdrücklicher Zustimmung der **CoLibri System S.p.A.** Es wird den Benutzern ausdrücklich untersagt, die hier enthaltenen Informationen weiterzugeben, und das Handbuch für andere Zwecke als die mit der Installation und der Anwendung des oben erwähnten Gerätes zu verwenden.

Damit eine möglichst hohe Funktionalität des Gerätes erreicht werden kann, sollten alle Benutzer die hier enthaltenen Anweisungen sorgfältig durchlesen und beachten. Das Handbuch sollte mit Sorgfalt und an einem bekannten, leicht zugänglichen Ort aufbewahrt werden. Bei Bedarf kann der Kunde eine Kopie des vorliegenden Dokuments anfordern (zum Beispiel im Falle einer Beschädigung des Originals) mittels schriftlicher Anfrage an **CoLibri System S.p.A.**.

Der Hersteller lehnt jede Haftung im Zusammenhang mit allfälligen in diesem Handbuch vorhandenen Ungenauigkeiten, die auf Druck- oder Abschriftfehler zurückzuführen sind, ab. Er behält sich außerdem das Recht vor, zu einer beliebigen Zeit technische Änderungen zur Verbesserung des Geräts vorzunehmen und ist dabei nicht verpflichtet, dies den Besitzern vorheriger Modelle mitzuteilen, außer wenn die Änderungen die Sicherheit des Geräts betreffen.

Alle allenfalls im vorliegenden Handbuch erwähnten Marken sind Eigentum oder eingetragene Warenzeichen der jeweiligen Hersteller und sind dementsprechend auch geschützt.

CE Konformitätserklärung

Im Sinne der entsprechenden europäischen Richtlinien

Die Firma **CoLibri System S.p.A.** erklärt hiermit, dass das automatische System **CoLibri e-Leonardo** zur Einbindung von Buchdeckeln, Dokumenten und Gegenständen den folgenden Richtlinien angepasst wurde und entspricht:

- ◆ Richtlinie 2006/42/CE bezüglich Maschinensicherheit.
- ◆ Richtlinie 2004/108/CE bezüglich der elektromagnetischen Verträglichkeit.
- ◆ 2011/65 / EU in Bezug auf die RoHS III-Richtlinie und die Delegierte Richtlinie (EU) 2015/863 und dass die Grundsätze und Konzepte, die in den entsprechenden Abschnitten der folgenden harmonisierten Normen eingeführt wurden, für seine Konstruktion und Konstruktion übernommen wurden:

EN 62368, EN 55024, EN 55032, EN 50581.

Die technische Konstruktionsakte wird in den technischen Büros von CoLibri System S.p.A. aufbewahrt. Via Ripamonti 44, 20141 Mailand

CoLibri System SpA
Aldo Farneti
Präsident



Datum
01/03/2022

Garantie

CoLibri System S.p.A. garantiert dieses Produkt zu den nachstehenden Bedingungen und Konditionen.

CoLibri System S.p.A. ersetzt bei Garantiereparaturen das Gerät bzw. alle Bauteile, die sich in der Garantiezeit aufgrund offensichtlicher oder versteckter Material- oder Konstruktionsfehler innerhalb der nachstehend erläuterten Grenzen als defekt herausstellen.

Um die Ursachen des Fehlers bestimmen und die Garantie auf das spezifische Problem anwenden zu können, müssen die verschlissenen oder defekten Bauteile **CoLibri System S.p.A** zurückerstattet werden.

Garantiedauer

24 Monate ab Versanddatum, falls nicht anders angegeben.

Ausschluss und Einschränkungen

- ✓ Der Anwender muss die gegebenen Anweisungen zur korrekten Installation, Inbetriebnahme und alle für den normalen Gebrauch der Folierungsmaschine **CoLibri e-Leonardo** erforderlichen Handlungen befolgen. Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen hat den Verfall der Garantie zur Folge.
- ✓ Die Garantie bezieht sich nur auf die von **CoLibri System S.p.A.** gelieferten Produkte und Bauteile und schließt Beanstandungen wegen Folgeschäden oder –verluste aus.
- ✓ Die Garantie unterliegt der vollen Beachtung aller Pflichten seitens des Käufers und ist nicht gültig, wenn das Material verändert oder beschädigt wird oder wenn die zu beachtenden Vorsichtsmaßnahmen zur Realisierung einer korrekten Installation und dem angemessenen Gebrauch des Geräts nicht angenommen worden sind.
- ✓ Die Schweißstange ist mit Ausnahme der ersten 5000 Schnitzzyklen von der Garantie ausgeschlossen.



Die Folierungsmaschine CoLibri e-Leonardo ist für den ausschließlichen Gebrauch mit „CoLibri“ gekennzeichneten Material konzipiert worden. Der Gebrauch von nicht originalen CoLibri-Materialien verursacht eine fehlerhafte Funktionsweise und erhöht die Möglichkeit schwerer Beschädigungen an der Maschine, was folglich die Garantie für die Maschine aufhebt.

Inhalt

1- Einführung	1
1.1 Bestandteile des Gerätes	1
1.2 Verwendete Symbolik	3
1.3 Technische Daten	4
1.4 Kennzeichnungsschilder / Warnungshinweise	4
2 Installation und Anschluss	5
2.1 Auswahl des Installationsortes	5
2.2 Auspacken und Komponentenüberprüfung	5
2.3 Aufstellung des Gerätes	7
2.4 Anschluss des Kabels für das Fusspedal	7
2.5 Anschluss an das Stromnetz	8
3 Bedienung des Geräts	9
3.1 Ein- und Ausschaltung des Gerätes	9
3.2 Bedieneranzeige	10
4 Einbinden / Einhüllen	12
4.1 Formatwahl Schutzumschläge/Hüllen	12
4.2 Verfahren für das Einbinden / Einhüllen	13
4.2.1 Sicherheitsvorkehrungen	13
4.2.2 Einbinden von Büchern mit weichem Deckel	15
4.2.3 Einbinden von Büchern mit harten Deckel	18
4.2.4 Einhüllen von Dokumenten	22
5 Wartung	24
5.1 Reinigung	24
5.2 Austausch der Schweißstange	25
6 Problemlösungen	27
6.1 Das Gerät schneidet nicht	27
6.2 Das Gerät schneidet nicht richtig	28
Hinweise für die Eingabe des Einstellungsparameter	30
6.4 Die Folierungsmaschine zeigt einen Fehlerzustand an	30
6.5 Kundendienst kontaktieren	31
7 Ersatz- und Verschleißteile	32

1- Einführung

Die Folierungsmaschine **CoLibri e-Leonardo** ist ein automatisches System zur Einbindung von Bücherdeckeln und Dokumenten sowie um Fotos, Projekte und Gegenstände zu archivieren, aufzubewahren und zu schützen. Dafür werden spezielle durchsichtige Schutzumschläge des Systems **CoLibri** in verschiedenen Formaten verwendet. Mit diesem System können Bücher oder Publikationen jeglicher Art und Anfertigung einfach und schnell eingebunden werden. In nur 20 Sekunden wird ein widerstandsfähiger Schutzumschlag angebracht, der perfekt haftet, aber nicht klebt, den Deckel nicht verändert/beschädigt und jederzeit abgenommen oder ersetzt werden kann.



Die Folierungsmaschine CoLibri e-Leonardo ist für den ausschließlichen Gebrauch mit „CoLibri“ gekennzeichneten Material konzipiert worden. Der Gebrauch von nicht originalen CoLibri-Materialien verursacht eine fehlerhafte Funktionsweise und erhöht die Möglichkeit schwerer Beschädigungen an der Maschine, was folglich die Garantie für die Maschine aufhebt.

Während der Entwicklung der Folierungsmaschine bestand das wichtigste Ziel darin, eine kompakte Einheit zu schaffen, die sofort betriebsbereit wäre und mit der die Schneid- und Schweißvorgänge an den Schutzumschlägen auf automatische sichere, einfache, saubere und exakte Weise ausgeführt werden konnten. Alle diese Eigenschaften wurden im Gerät **CoLibri e-Leonardo** perfekt integriert. In einem System mit Hochleistungstechnologie, das bis ins kleinste Detail durchdacht wurde: leicht, handlich, schnell und kostengünstig, besonders geeignet für Schreibwarenhandlungen, Buchhandlungen, Schulen und Bibliotheken. Aber nicht nur das! Dank der einfachen Bedienung und der hohen Geschwindigkeit ist die Folierungsmaschine **CoLibri e-Leonardo** das ideale Werkzeug für Berufsgruppen wie Architekten, Redakteure, Fotografen etc., in denen Projekte archiviert, Dokumente, Entwürfe und Zeichnungen aufgehoben oder auch Muster, Gegenstände, Fotografien und Drucke eingehüllt werden müssen.

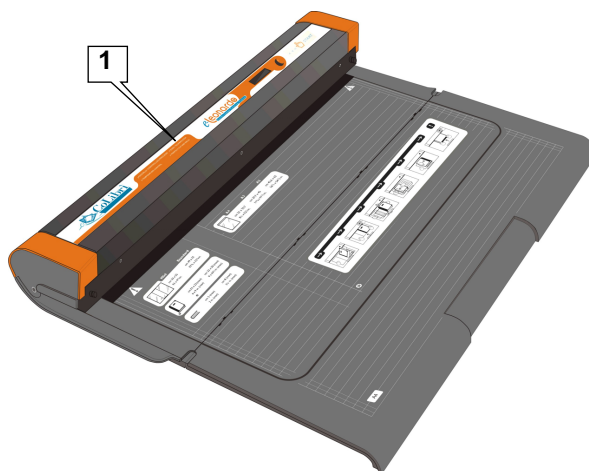
1.1 Bestandteile des Gerätes

1. Schweistange

Enthält die wichtigsten Elemente für das Schneiden/Schweißen (Schweißstange, Steuerelektronik, Motorisierungen, etc.). Das Gehäuse ermöglicht eine schnelle Verbreitung der während des Schweißvorgangs entstandenen Wärme und verhindert gleichzeitig den Zugang zu möglicherweise gefährlichen Teilen.



Wenn nach langem Gebrauch der



Schweißkopf heiß wird, ist das ein normaler Umstand. Jedenfalls erreichen die berührbaren Oberflächen niemals eine gefährliche Temperatur.

Entsprechend angeschraubte Schutzvorrichtungen ermöglichen den Zugang zu integrierten Elementen und vereinfachen somit die Wartungseingriffe.

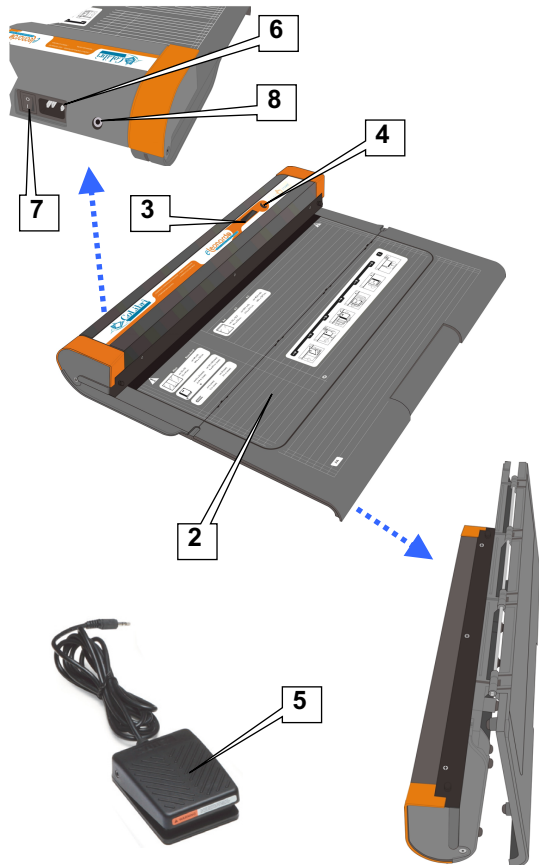
 *Alle Eingriffe, die nicht in diesem Handbuch beschrieben sind, dürfen ausschließlich durch Fachpersonal ausgeführt werden (Kundendienst).*

2. Arbeitsfläche

Aus Plastik, hitzebeständig, besonders robust und korrekt am Schweißkopf befestigt, dient sie als Auflagefläche zur Erleichterung der Einfüge- und Schweiß-/Schnittvorgänge der Schutzumschläge. Die auf der Fläche selbst abgedruckte Darstellung verdeutlicht die Formatwahl und die Ausrichtung der Schutzumschläge und erläutert aufgrund einer Grafik die wichtigsten Schritte für eine korrekte Einbindung. Die Arbeitsfläche ist für eine maximale Stabilität mit Gummifüßen versehen und kann dank eines praktischen Scharniersystems zusammengeklappt werden. Dies ermöglicht eine deutliche Platzeinsparung während der Nichtbenutzung des Gerätes.

3. LCD-Display

Das Flüssigkristalldisplay für die Anzeige von Anweisungen und grafischen Informationen zur Unterstützung des Bedieners. Die Abbildungen erscheinen während des Gebrauchs auf dem Display und führen den Bediener durch die Handlungen für die Vorbereitungen und Initialisierung des Schneidzyklus. Nach dem Drücken der Taste (4) oder des Pedals (5) zeigt das Display die Vorgänge, die das System automatisch durchführt, in grafischer Form an. Während der Programmierung der Einstellungsparameter (siehe Teil 6.3) auf dem Display werden die auswählbaren Eingabemöglichkeiten angezeigt.



4. Starttaste für den Schneidzyklus

Nach der Platzierung von Dokument und Bücherdeckel ist die Drucktaste für den Start des Schweiß-/Schnittzyklus zu drücken. Während der Programmierung der Einstellungsparameter (siehe Teil 6.3) kann durch Einwirkung auf diese Taste die gewünschte Option ausgewählt werden.



*Zum Starten des Schweiß-/Schnittzyklus ist die Drucktaste **nur einmal** zu drücken. Mit anderen Worten darf die Drucktaste, wenn sie einmal gedrückt ist, bis zum Abschluss des Vorgangs weder erneut gedrückt noch darf das Pedal für den Schneidzyklus gedrückt werden.*

5. Fusspedal

Hat dieselbe Funktion der Starttaste und ermöglicht folglich den Abschluss des Einbindungsvorgangs ohne zur Hilfenahme der Hände. Nach der Platzierung von Dokument und Bücherdeckel ist es ausreichend, das Pedal für den Start des Schweiß-/Schnittzyklus zu drücken.



*Zum Starten des Schweiß-/Schnittzyklus ist das Pedal **nur einmal** zu drücken. Mit anderen Worten darf das Pedal für den Zyklusstart, wenn es einmal gedrückt ist, bis zum Abschluss des Vorgangs weder erneut gedrückt noch darf die Starttaste für den Schneidzyklus gedrückt werden.*

6. Netzstecker

Ermöglicht den Anschluss des Stromzufuhrkabels. Siehe Abschnitt "Installation und Anschluss" für weitere Angaben.

7. Hauptschalter

Ermöglicht das Ein-/Ausschalten des Gerätes.

8. Anschlussbuchse Pedal

Ermöglicht den Kabelanschluss des Zyklusstartpedals (5).

1.2 Verwendete Symbolik



Hinweise, Warnungen und Tipps für den Benutzer.



Vorschriften für die Sicherheit des Benutzers und die Unversehrtheit des Geräts.



Pflicht zur Entsorgung des umweltbelastenden Materials und Beachtung der örtlichen Bestimmungen.



Tätigkeiten, die durch eine einfache, aber unerlässliche Sichtkontrolle ausführbar sind.

1.3 Technische Daten

Leistungen

Maximale Schnittzeit	2,5 Sekunden
Höchste Schweißlänge	500 mm [19.7"]
Art des Verbrauchsmaterials	Vorgeformte Umschläge und Umschläge Mod. CoLibri



Die Folierungsmaschine **CoLibri e-Leonardo** ist für den ausschließlichen Gebrauch mit „CoLibri“ gekennzeichneten Material konzipiert worden. Der Gebrauch von nicht originalen CoLibri-Materialien verursacht eine fehlerhafte Funktionsweise und erhöht die Möglichkeit schwerer Beschädigungen an der Maschine, was folglich die Garantie für die Maschine aufhebt.

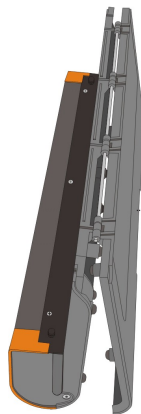
Technische Eigenschaften

Maße	560(l) x 90(h) x 410(p) mm [22"(l) x 3.54"(h) x 16.15"(d)]
Gewicht	5 kg (10,5 lbs)
Spannungen	115/230 VCA – 50/60 Hz Mit integriertem Isolationstransformator 24V, 10A, 100kHz
Leistung	400 W (2 Sekunden)
Höchsttemperatur Schweißstange	160 °C (433 °K)

1.4 Kennzeichnungsschilder / Warnungshinweise

Auf der unteren Schutzvorrichtung des Schweißkopfes jeder Folierungsmaschine **CoLibri e-Leonardo** sind folgende Kennzeichnungs-/Warnungsschilder angebracht:

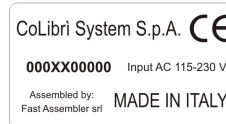
1. Weist das zuständige, berechtigte und ausgebildete Bedienpersonal an, die Spannungszufuhr vor der Entfernung der Schutzvorrichtung zu unterbrechen.
2. Signalisiert das Verbot für unbefugtes oder unerfahrenes Personal, die Schutzvorrichtung zu entfernen und den elektrischen Bereich des Gerätes zu berühren.
3. Kennzeichnungsschild und CE-Kennzeichnung. Bedeutet für den Hersteller die einzige Möglichkeit zur Produkterkennung. Die auf den Schildern aufgeführten Angaben müssen bei jeder Anfrage oder Ersatzteilbestellung angegeben werden.



①



②



③

2 Installation und Anschluss

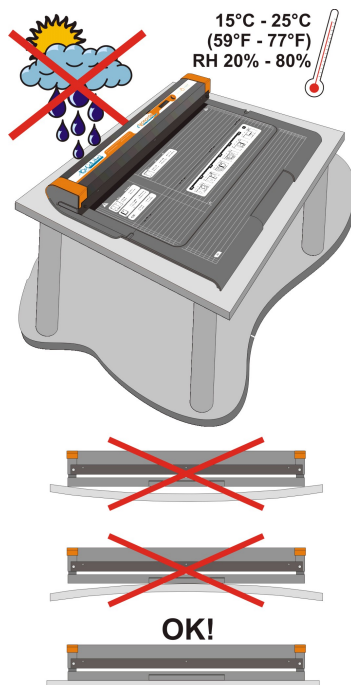
Für eine korrekte Installation und einen korrekten Anschluss des **CoLibri e-Leonardos** ist die Durchführung folgender Schritte nötig (*in der angegebenen Reihenfolge*), gemäß dem vorliegenden Kapitel:

- ✓ Auswahl des Installationsortes
- ✓ Auspacken und Komponentenüberprüfung
- ✓ Bereitstellung und Aufstellung des Gerätes
- ✓ Kabelanschluss des Fusspedals.
- ✓ Anschluss an das Stromnetz

2.1 Auswahl des Installationsortes

Um einen optimalen Betrieb des Gerätes zu erreichen, sollte bei der Wahl des Installationsortes für das Gerät Folgendes berücksichtigt werden:

- ♦ Die Abstellfläche muss stabil und völlig eben sein, andernfalls könnte der Betrieb gestört werden. Außerdem muss die Anlage leicht zugänglich und nicht erheblichen Vibrationen ausgesetzt sein.
- ♦ Die Anlage ist an einem Ort zu installieren, der nicht direkten Sonnenstrahlen oder anderen Wettereinflüssen ausgesetzt ist.
- ♦ Um die Anlage herum ist ein genügend großer Freiraum zu lassen, damit die Anlage richtig bedient werden kann. Außerdem ist die Anlage nicht in der Nähe von anderen elektronischen Vorrichtungen zu installieren, um Interferenzen zu vermeiden.
- ♦ Der Installationsort muss eine Temperatur zwischen 15° C und 25 °C (59 °F – 77 °F) aufweisen und eine relative Feuchtigkeit (RH) zwischen 20% und 80%. Sollte die Anlage in einem Raum stehen, der eine Temperatur unter 15 °C (59 °F) aufweist, könnte der Betrieb gestört werden.
- ♦ Der Installationsort muss eine ausreichende Lüftung besitzen und darf weder Staub noch Kondenswasser enthalten. Die Anlage sollte ebenfalls nicht in der Nähe von Befeuchtungsanlagen stehen.
- ♦ Die Anlage darf nicht in Wassernähe installiert oder eingesetzt werden, damit sie nicht durch Spritzer beschädigt wird.
- ♦ Die Anlage darf nicht in der Nähe von Klimaanlage, Heizkörper oder andere Wärmequellen gestellt werden, damit Temperaturschwankungen verhindert werden können.
- ♦ Die Anlage muss in der Nähe der Zuleitungssteckdose installiert sein. Diese muss bequem zugänglich sein, so dass im Notfall ein sofortiges Herausziehen des Steckers ermöglicht wird.

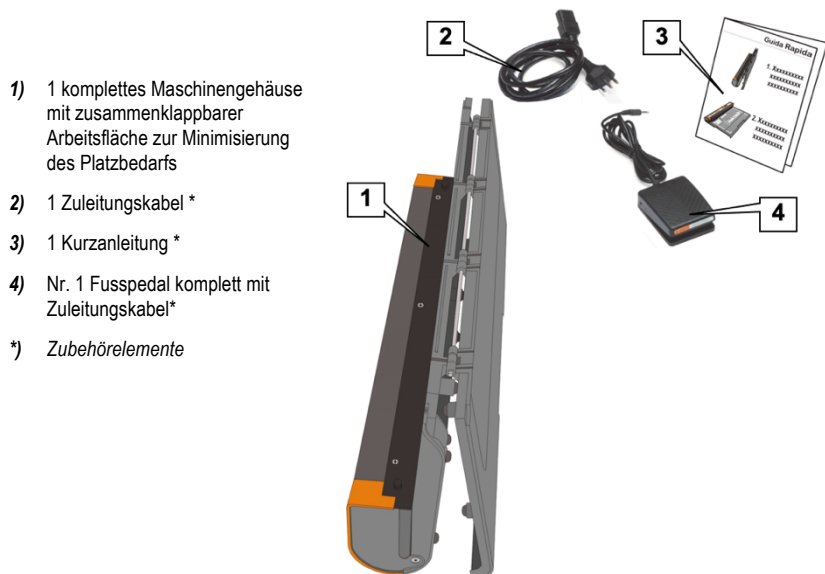


2.2 Auspacken und Komponentenüberprüfung

Die eingepackte Anlage ist an den gewählten Installationsort zu transportieren. Dabei sollte darauf geachtet werden, dass die Anlage nicht auf den Kopf gestellt wird oder die Verpackung erheblichen Stößen oder Vibrationen ausgesetzt wird, wobei besonders auf die üblichen Vereinbarungen in Bezug auf die manuelle Hebung von Lasten geachtet werden sollte.

Danach ist die Anlage, zusammen mit den einzelnen Bestandteilen auszupacken und herauszuheben, und dabei ist darauf zu achten, dass die verschiedenen Elemente nicht beschädigt werden.

Bitte überprüfen Sie das Vorhandensein der folgenden Elemente:



Überprüfen Sie, ob in der Verpackung alle oben genannten Gegenstände vorhanden sind und überprüfen Sie, ob keine Schäden an den Teilen während des Transports verursacht wurden. Eventuelle Schäden, Defekte oder Verformungen müssen unverzüglich dem Hersteller gemeldet werden.



Das gesamte Verpackungsmaterial ist aufzubewahren. Sollte die Anlage verschickt oder verlegt werden müssen, so darf ausschließlich das oben erwähnte originale Verpackungsmaterial verwendet werden, um während des Transports Schäden am Gerät zu vermeiden.

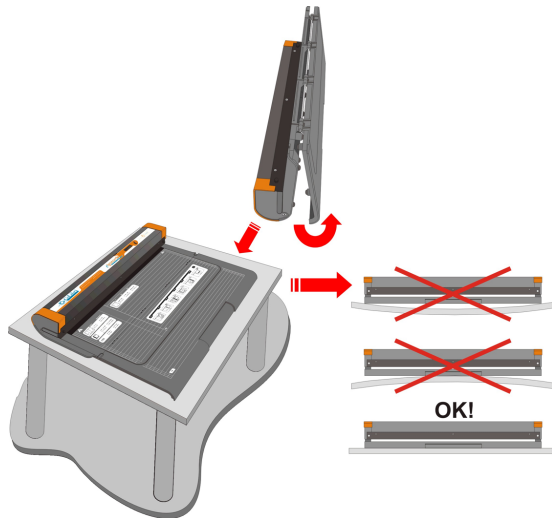


Plastikteile oder nicht biologisch abbaubare Verpackungselemente dürfen in keinem Fall unsachgemäß entsorgt werden.

2.3 Aufstellung des Geräts

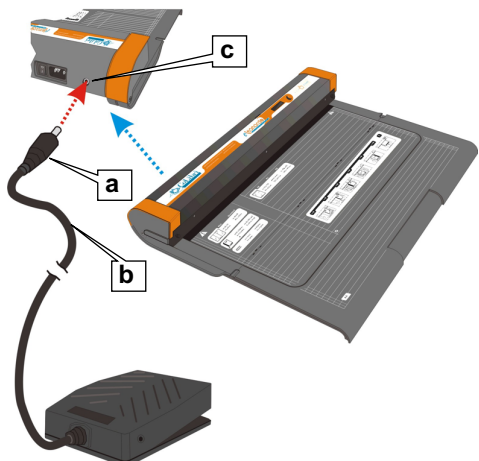
Nach der Entfernung aller Verpackungselemente ist die Anlage (*Maschinenkörper*) an dem vorgesehenen Installationsort abzustellen, indem wie folgt vorgegangen wird:

- Bei Einheit in vertikaler Position, ist die kippbare Seite der Arbeitsfläche zu öffnen. Bringen Sie die Einheit in waagrechte Position indem sie auf die gewählte Oberfläche gelegt und so positioniert wird, dass sie bequem erreichbar ist. Die Anweisungen unter *“Auswahl des Installationsortes”(Teil 2.1)* sind zu beachten, im Besonderen in Bezug auf die Ebenheit der verwendeten Oberfläche.



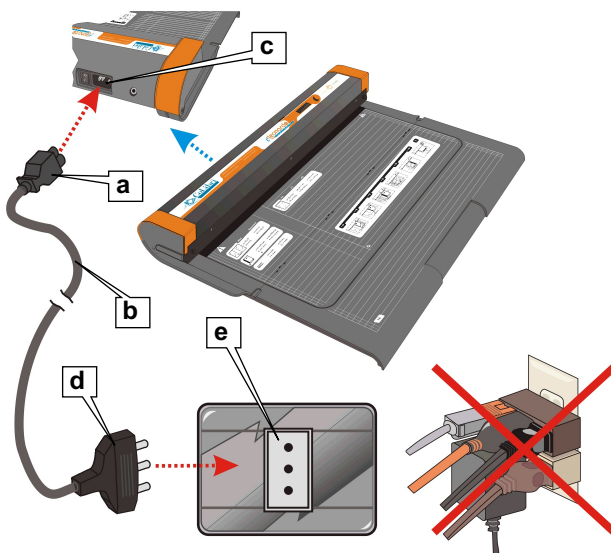
2.4 Anschluss des Kabels für das Fusspedal.

- 1) Fügen Sie die Steckverbinder **(a)** des Pedalanschlusskabels **(b)** in die Buchse **(c)** auf der Rückseite der Einheit ein.



2.5 Anschluss an das Stromnetz

- 1) Der Steckverbinder (a) des Zuleitungskabels (b) ist in die Versorgungssteckdose (c) auf der Rückseite der Einheit einzufügen.
- 2) Stecker (d) des Zuleitungskabels in eine geeignete Steckdose (e) einfügen, die Strom mit der angegebenen Spannung und Frequenz abgeben kann.



Die folgenden Warnungshinweise und Verhaltensnormen zur Verhinderung von Stromschlägen oder Schäden an den Geräten sind zu beachten:

- ✓ Mehrere Anlagen dürfen NICHT an denselben Zuleitungsstecker verbunden werden.
- ✓ Bei einer Inkompatibilität zwischen Steckdose und Zuleitungsstecker ist die Steckdose durch einen anderen, geeigneten Typ zu ersetzen. Dieser Vorgang ist vom Fachpersonal auszuführen.
In der Regel wird der Gebrauch von Zwischensteckern, Mehrfachsteckdosen bzw. Verlängerungen nicht empfohlen.
Das Zuleitungskabel sollte weder beschädigt, zerstört noch abgeändert werden.
- ✓ Die Elektroanlage des Geräts muss gemäß den derzeit bestehenden Normen gebaut sein und sollte alle nötigen Schutzvorrichtungen besitzen, die Stromschläge oder Schäden an den Geräten verhindern können.
- ✓ Der Bediener der Anlage darf die Anlage und/oder die Steckdose nicht mit nassen oder feuchten Händen, sowie barfuß berühren.
- ✓ Um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen, darf man nicht am Zuleitungskabel, sondern nur am Stecker selbst ziehen. Außerdem sollte überprüft werden, ob das Zuleitungskabel nicht gebogen wurde, nicht einer überhöhten Last ausgesetzt ist und nicht gedrückt oder gezupft wird.



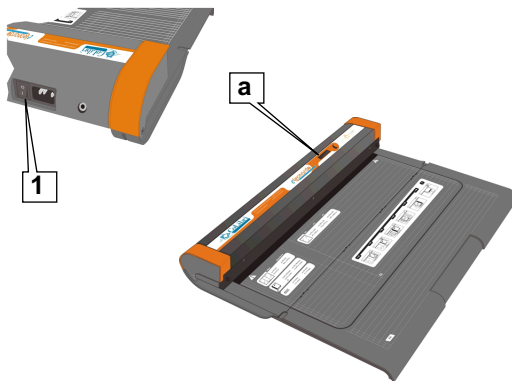
Bei Nichtbeachtung obiger Hinweise übernimmt der Hersteller keinerlei direkte oder indirekte Haftung bei allfälligen Schäden. Außerdem verfällt in solchen Fällen die Garantie.

3 Bedienung des Geräts

3.1 Ein- und Ausschaltung des Gerätes

Zum Einschalten des Geräts muss der Hauptschalter **(1)**, der sich auf der Rückseite des Schweißkopfes befindet, auf Position "I" (ON) gestellt werden. Das Display wird sich wenige Sekunden später einschalten.

Nach dem Einschalten werden auf dem Display **(a)** nacheinander die folgenden Willkommenssymbole angezeigt:



Dann erscheinen nacheinander die Ikonen der manuellen Handlungen.

Um das Gerät auszuschalten genügt es, den Hauptschalter **(1)** an der Rückseite des Schweißkopfes auf "O" (OFF) zu stellen. Das Ausschalten des Displays **(a)** zeigt das erfolgte Ausschalten des Geräts an.

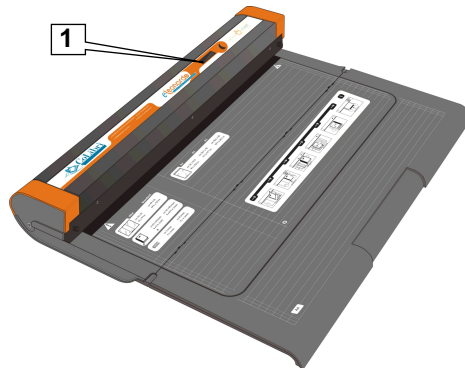


Bei Notfällen und/oder um das Gerät abzustellen, den Zuleitungsstecker aus der Dose herausziehen, um so das Gerät vollkommen von der Stromspannungsquelle zu trennen.

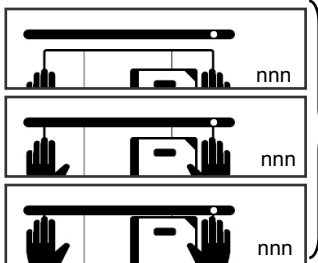
3.2 Bedienerinterface

Das Folierungsgerät **CoLibri e-Leonardo** ist mit einem LCD-Display (1) versehen, auf dem die verschiedenen Informationsikonen für den Bediener angezeigt werden.

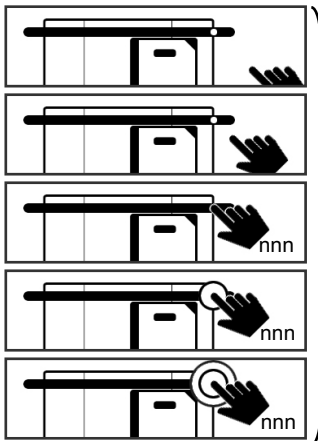
Einige dieser Ikonen zeigen dem Bediener die per Hand auszuführenden Vorgänge an; andere erläutern die Arbeiten, die die Maschine automatisch ausführt.



Ikonen der manuellen Handlungen



Die Aufforderung, den einzubindenden Gegenstand wie weiter vorn in dem Abschnitt 4 "Verfahren für das Einbinden / Einhüllen" angegeben, sind einzuführen.



Nach der korrekten Platzierung des Gegenstands folgt die Aufforderung zum Drücken der Taste (oder des Pedals) für den Schneidzyklusstart.

Jetzt wird die Maschine die Schweiß- und Schnittvorgänge automatisch ausführen.

(nnn = Progressive Nummer der ausgeführten Schweiß- und Schnittzyklen)

Standby-Ikone



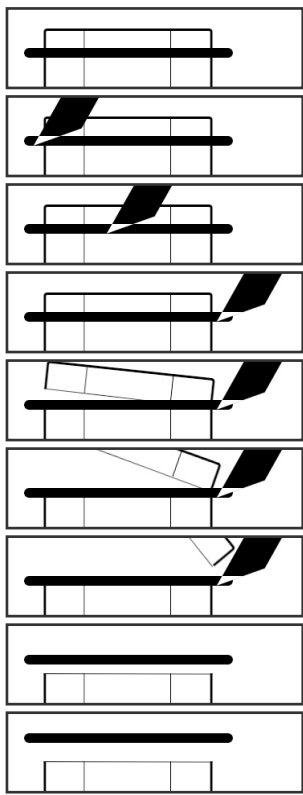
Nach etwa 5 Minuten der Inaktivität schaltet die Folierungsmaschine automatisch in den „Standby-Status“, wodurch die Hintergrundbeleuchtung des Displays ausgeschaltet und die links abgebildete Ikone angezeigt wird. Zum Verlassen des Standby-Status ist die Taste für den Schneidzyklusstart zu drücken: die Hintergrundbeleuchtung des Displays wird wieder hergestellt und die Ikonen der manuellen Handlungen werden wieder angezeigt.



Vor dem Drücken der Taste zum Verlassen des Standby-Status ist sicherzustellen, dass kein Buchdeckel in der Maschine eingefügt ist.

Ikonen der automatischen Vorgänge

Nach der Aktivierung eines Einbindungszyklus erscheinen nacheinander die nachstehend abgebildeten Ikonen, die die verschiedenen Phasen des Schweiß- und Schnittvorgangs anzeigen.

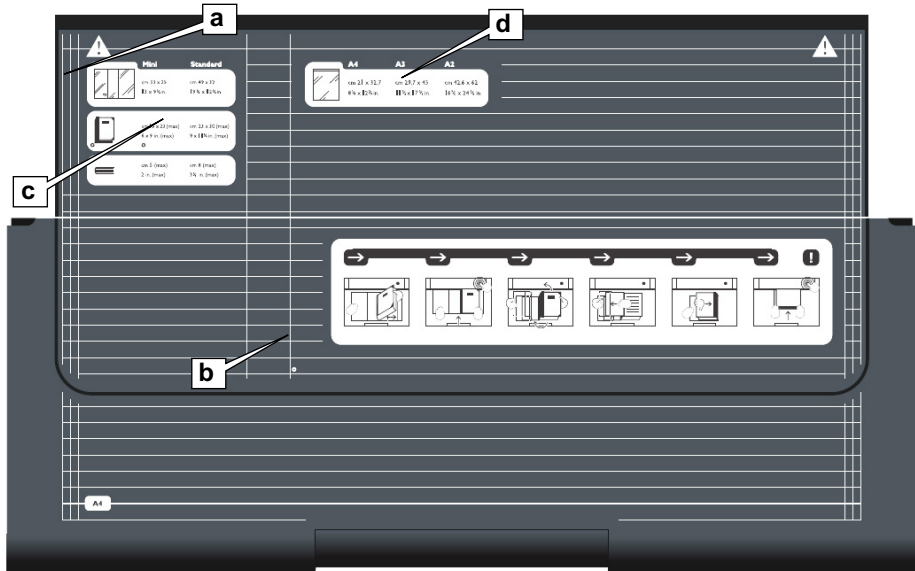


Folge der Schweiß- und Schnittikonen. Am Ende des Vorgangs wird der abgeschnittenen Teil vollkommen vom Buchdeckel getrennt sein.

4 Einbinden / Einhüllen

4.1 Formatwahl Schutzumschläge/Hüllen

Die Darstellung auf der Arbeitsfläche der Folierungsmaschine **CoLibri e-Leonardo** ermöglicht eine einfache und schnelle Auswahl des Schutzumschlag-/Hülleformats, der dann für das Einbinden/Einhüllen der Dokumente/Gegenstände benötigt wird:



Die Folierungsmaschine **CoLibri e-Leonardo** ist für den ausschließlichen Gebrauch mit **CoLibri** gekennzeichneten Material konzipiert worden. Der Gebrauch von nicht originalen **CoLibri**-Materialien verursacht eine fehlerhafte Funktionsweise und erhöht die Möglichkeit schwerer Beschädigungen an der Maschine, was folglich die Garantie für die Maschine aufhebt.

Schutzumschläge für Bücher/Zeitschriften/Publicationen mit starrem oder weichem Deckel

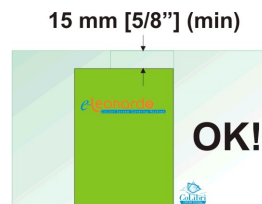
Einen Rand der Publikation an der vertikalen Bezugslinie (a) richten, danach je nach Sichtbarkeit der Symbole das Schutzumschlagformat auswählen:

- ✓ Wenn die Linie (b) sichtbar ist und mit dem Symbol  identifiziert wird, verwenden Sie einen Schutzumschlag im **CoLibri**-Format "MINI"
- ✓ Wenn die Linie (b) NICHT sichtbar ist, verwenden Sie einen **CoLibri**-Schutzumschlag im "STANDARD"-Format



Die Zusammenfassung der erhältlichen Schutzumschlagsformate mit Schutzumschlagsgröße und verwendbaren Publikationsgrößen (in cm und in Zoll) ist in Teil (c) der Darstellung zu finden.

- ☰ Überprüfen Sie, ob die Buchhöhe die Höhe des gewählten Schutzumschlags nicht überschreitet. Es muss ein Rand von mindestens 15 mm [5/8"] vorhanden sein, um den Schnitt zu ermöglichen.



Transparente Hüllen für Projekte, Dokumente, Skizzen, Zeichnungen, Muster, Gegenstände, etc.
In Teil (d) der Darstellung wird eine Zusammenfassung der erhältlichen transparenten **CoLibri**-Hüllenformate aufgelistet (bis "A2") einschließlich der Hüllengrößen und der einhüllbaren Dokumente/Gegenstände (in cm und in Zoll).

4.2 Verfahren für das Einbinden / Einhüllen

Im Folgenden werden die Verfahren zur korrekten und sicheren Einbindung mit Schutzumschlägen/Hüllen von Büchern, Zeitschriften, Gegenständen etc. erläutert. Im Besonderen werden die Anweisungen angegeben für:

- ♦ das Einbinden von Büchern mit weichem Deckel
- ♦ das Einbinden von Büchern mit starrem Deckel
- ♦ das Einhüllen / Einbinden von Dokumenten oder Gegenständen

4.2.1 Sicherheitsvorkehrungen

- Die Folierungsmaschine **CoLibri e-Leonardo** darf ausschließlich zur Einbindung/Einhüllung von Büchern, Zeitschriften, Dokumenten, Projekten, Fotos, Gegenständen etc. dienen.

Die Verwendung der Folierungsmaschine ist außerdem nur erwachsenen Personen vorbehalten. Die Verwendung der Folierungsmaschine durch Kinder oder nicht ausreichend geschulten Personen ist untersagt.

Die Folierungsmaschine **CoLibri e-Leonardo** kann zudem nur Schutzumschläge und Hüllen der Marke „**CoLibri**“ schneiden und schweißen, oder eventuell anderes Material, das jedoch zuvor vom Hersteller genehmigt wurde. Die Schutzumschläge/Hüllen des Systems **CoLibri** wurden dank intensiver Forschung und Entwicklung erarbeitet. Sie bestehen aus speziellem hochtransparentem Material, sind ungiftig, geruchlos und bis zu 60% wasser- und luftundurchlässig, sie sind einer Spezialbehandlung ausgesetzt, die sie berührungsfreundlich macht. **CoLibri**-Schutzumschläge/Hüllen geben außerdem während der Schweißung keinen schädlichen Rauch oder Dämpfe ab, wodurch keine Ansaugungsvorrichtungen eingerichtet werden müssen.



Die Ungiftigkeit und Sicherheit von Materialien beim thermischen Trennungsverfahren, die nicht vom Hersteller getestet wurden, kann nicht garantiert werden, da diese Materialien schädliche Dämpfe oder Brände verursachen könnten.

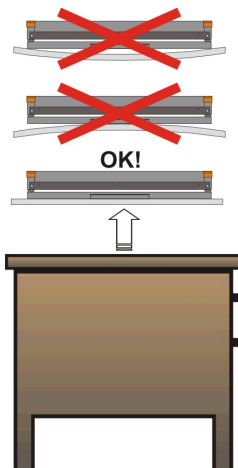
Der Einsatz der Folierungsmaschine für andere Zwecke und/oder die Anwendung von Beschichtungsmaterial, das nicht vom Hersteller genehmigt wurde, können Schäden an Personen oder an dem Gerät verursachen. Daher werden all diese Fälle als Missbrauch betrachtet, für die der Hersteller keinerlei Haftung übernimmt.

Der Missbrauch der Folierungsmaschine verursacht außerdem den sofortigen Wegfall der Garantie.

- Die Folierungsmaschine darf nicht in der Nähe von entflammaren Oberflächen oder Flüssigkeiten verwendet werden.
- Es ist darauf zu achten, dass Flüssigkeiten (Wasser, Kaffee, Getränke etc.) nicht auf die Anlage ausgeleert werden. Außerdem sollten weder Korrosions- noch Lösemittel in der Nähe des Geräts aufbewahrt werden.
- Vor dem Zyklusstart sollte überprüft werden, dass sich keine Klammern, Metallteile oder andere Gegenstände als Schutzumschläge/Hüllen zwischen der Schweißstange und dem unteren Anschlag befinden.
- Während des Schweißzyklus darf das Gerät weder über den Hauptschalter noch über den Zuleitungsstecker ausgeschaltet werden.
- Um eine korrekte Schweißung/Schnitt zu erreichen:

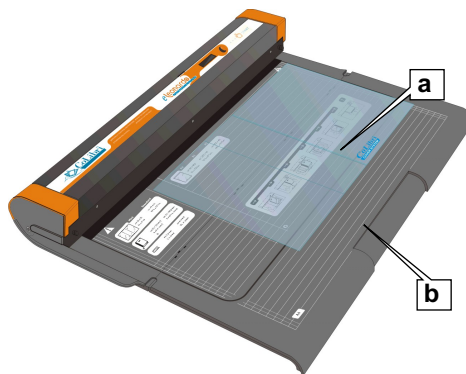
- Stellen Sie sicher, dass die zuvor angegebenen Angaben des Abschnitts 2.1 "Auswahl des Installationsorts" eingehalten werden, insbesondere bezüglich der Zugänglichkeit der Einheit, Höhe und Ebenheit der verwendeten Oberfläche.

Die Schutzumschläge sind in derselben Umgebung aufzubewahren, in der die Folierungsmaschine installiert ist, um Temperaturschwankungen des Materials zu vermeiden

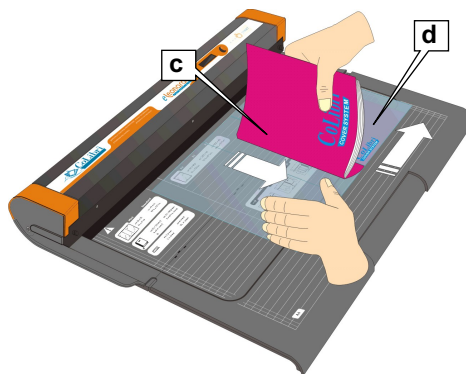


4.2.2 Einbinden von Büchern mit weichem Deckel

1. Unter den vorhandenen Schutzumschlägen ist (*Mini / Standard / Big*) der am besten geeignete für die Maße des einzubindenden Buches auszuwählen, wie bereits im Teil 4.1 "Formatwahl Schutzumschläge/Hüllen" beschrieben. Legen Sie den Schutzumschlag **(a)** auf die Arbeitsfläche **(b)**, mit der zentralen Öffnung nach oben gerichtet (das **CoLibri-Logo** auf dem Schutzumschlag muss unten rechts lesbar sein).

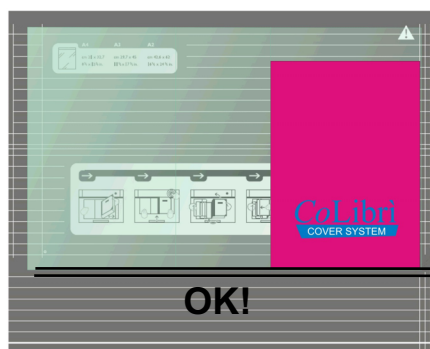
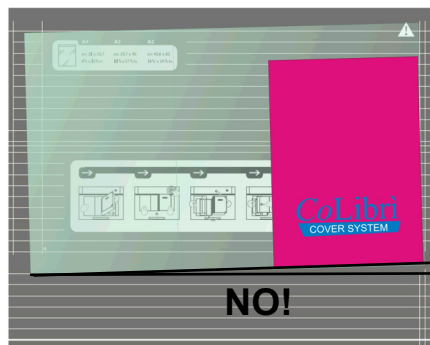


2. Die Rückseite des Buchdeckels **(c)** ist in die rechte Tasche **(d)** des Schutzumschlages zu stecken und auf den Anschlag mit dem unteren verschweißten Teil derselben zu legen.

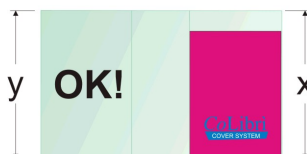
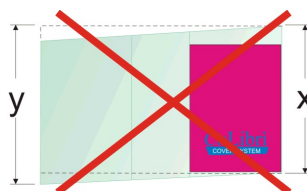


3. Das Buch ist zu schließen und das überschüssige, abzuschneidende Material (min. 15 mm [5/8"]) ist zwischen dem Schweißkopf und der Arbeitsfläche zu legen. Kontrollieren Sie dabei die Rechtwinkligkeit des Schutzumschlags mit Hilfe der Linien auf der Arbeitsfläche, allfällige Korrekturen sind vorzunehmen, um so die gewünschte Position zu erhalten.

Bei einem nicht perfekt rechtwinkligen Schutzumschlag könnte dieser zu eng oder zu weit geraten.

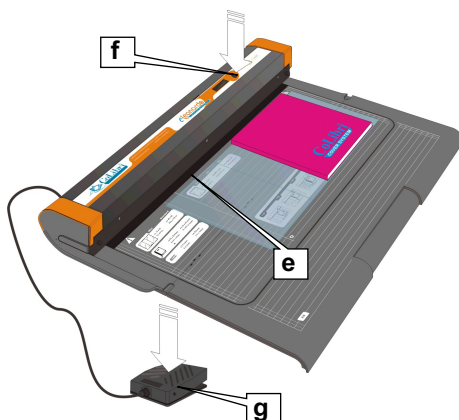


Ferner ist zu prüfen, dass die linke Tasche (y) des Schutzumschlags dieselbe "Höhe" der rechten Tasche (x) hat, d.h. dass das Buch unten perfekt an den Schutzumschlag angeglichen ist.



Nach der Einführung des abzuschneidenden Schutzumschlags in den Schlitz **(e)** (zwischen Schweißkopf und Arbeitsfläche) und nach Überprüfung der richtigen Ausrichtung ist der erste Schnitt (Höhe) auszuführen und der Schweißzyklus zu starten, indem die Taste **(f)** oder das Fusspedal für den Zyklusstart **(g)** gedrückt werden.

Auf dem LCD-Display wird die automatisch von der Maschine ausgeführte Handlungsfolge erläutert.



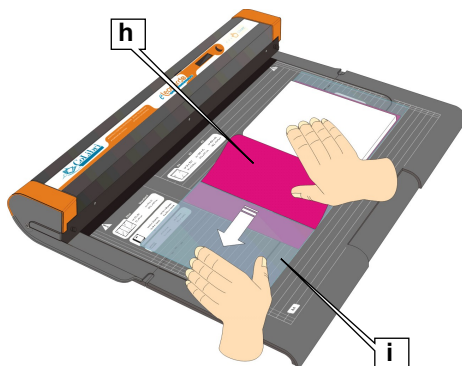
4. Der Buch/Schutzumschlag ist vom Schweißbereich zu entfernen.

 *Der Bediener sollte das Buch/den Schutzumschlag nicht zu sich ziehen, sondern beide aus dem Schweißbereich entfernen, indem die Finger von innen nach außen geführt werden, um das Buch/den Schutzumschlag herabzudrücken.*

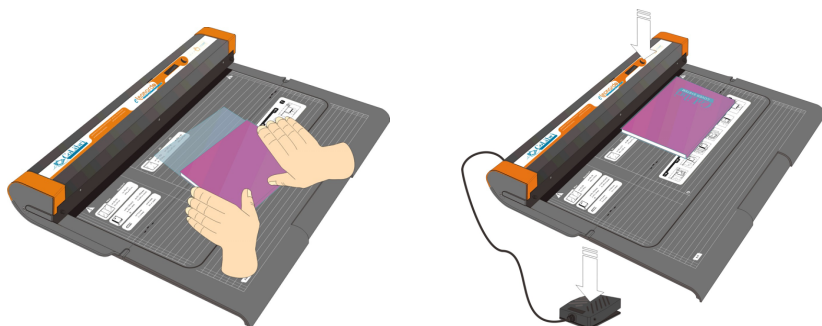
Diese Bewegung erlaubt eine saubere Trennung des Schutzumschlags von der Schweiß-Stange, wodurch die Bildung von Graten vermieden wird.



Leicht zusammenlegen und die Vorderseite **(f)** in die linke Schutzumschlagtasche **(g)** einführen (bereits auf die gewünschte Höhe geschnitten).



5. Das Buch ist wieder zu schließen und den seitlichen Abfall entfernen Sie wie bei Punkt “3”.

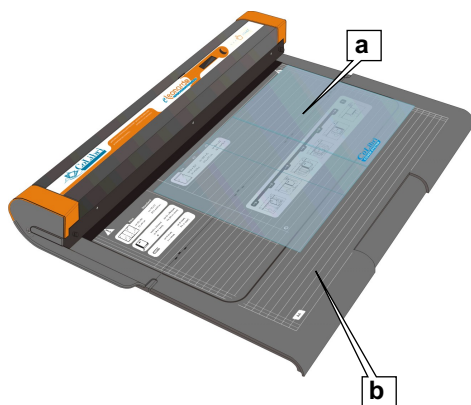


Am Ende der Trennung des seitlichen Abfalls ist das Buch mit einem widerstandsfähigen, abgemessenen Schutzumschlag geschützt, der bei Bedarf wieder entfernt werden kann.

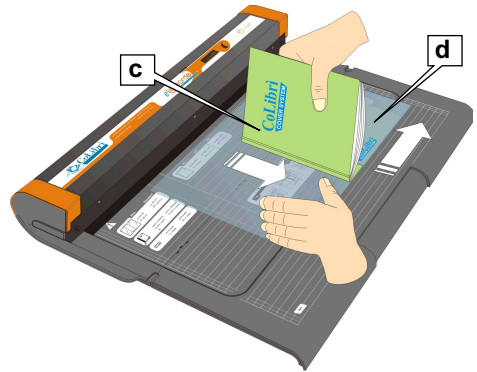
4.2.3 Einbinden von Büchern mit hartem Deckel

1. Unter den vorhandenen Schutzumschlägen ist (*Mini / Standard*) der am besten geeignete für die Maße des einzubindenden Buches auszuwählen, wie bereits im Teil 4.1 “*Formatwahl Schutzumschläge/Hüllen*” beschrieben.

Legen Sie einen Schutzumschlag **(a)** auf die Arbeitsfläche des Geräts **(b)** mit der zentralen Öffnung nach oben (das **CoLibri**-Logo muss unten rechts auf dem Schutzumschlag lesbar sein).

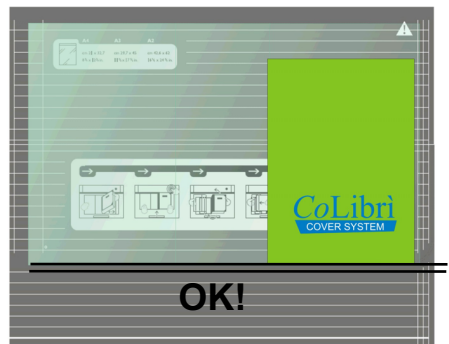
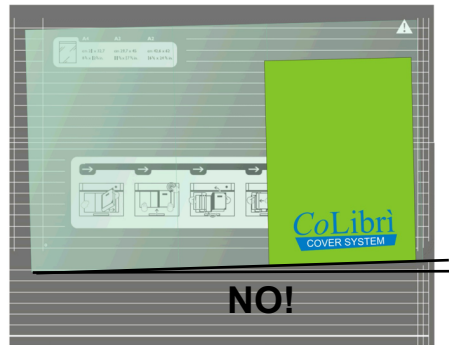


2. Die Rückseite des Buchdeckels (c) ist in die rechte Tasche (d) des Schutzumschlages zu stecken und auf den unteren Anschlag des verschweißten Teils derselben zu legen.

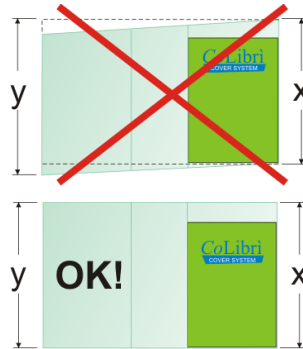


3. Bei geschlossenem Buch ist das überschüssige, abzuschneidende Material (min. 15 mm [5/8"]) zwischen Schweißdraht und Arbeitsfläche zu stecken. Dabei ist die Rechtwinkeligkeit des Schutzumschlages mit Hilfe der Linien auf der Arbeitsfläche zu kontrollieren, allfällige Korrekturen vornehmen, um so die gewünschte Position zu erhalten.

Bei einem nicht perfekt rechtwinkligen Schutzumschlag könnte dieser zu eng oder zu weit geraten.

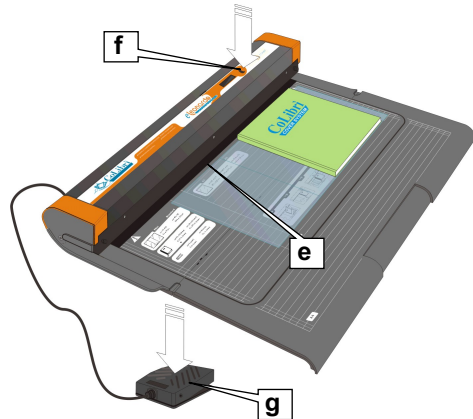


Ferner ist zu prüfen, dass die linke Tasche (**y**) des Schutzumschlags dieselbe "Höhe" der rechten Tasche (**x**) hat, d.h. dass das Buch unten perfekt an den Schutzumschlag angeglichen ist.



Nach der Einführung des abzuschneidenden Schutzumschlags in den Schlitz (**e**) (zwischen Schweißkopf und Arbeitsfläche) und nach Überprüfung der richtigen Ausrichtung ist der erste Schnitt (Höhe) auszuführen und der Schweißzyklus zu starten, indem die Taste (**f**) oder das Pedal für den Zyklusstart (**g**) gedrückt werden.

Auf dem LCD-Display wird die automatisch von der Maschine ausgeführte Handlungsfolge erläutert.

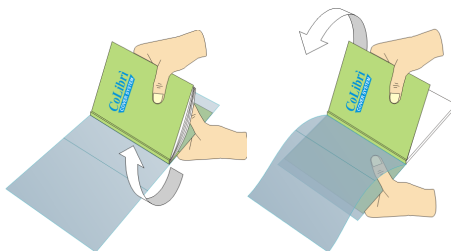


4. Buch/Schutzumschlag vom Schweißbereich entfernen.

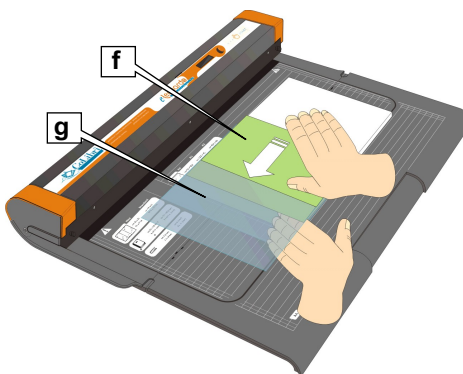
 Der Bediener sollte das Buch/den Schutzumschlag nicht zu sich ziehen, sondern beide aus dem Schweißbereich entfernen, indem die Finger von innen nach außen geführt werden, um das Buch/den Schutzumschlag herabzudrücken. Diese Bewegung erlaubt eine saubere Trennung des Schutzumschlags von der Schweiß-Stange, wodurch die Bildung von Graten vermieden wird.



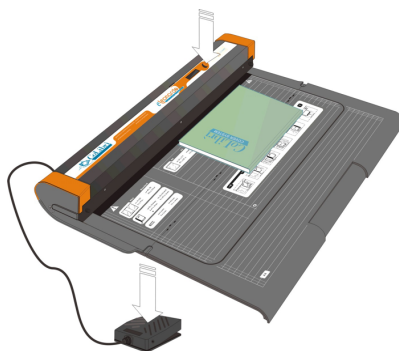
Die Rückseite öffnen und legen Sie sie wieder zusammen wie seitlich dargestellt und danach legen Sie das geöffnete Buch auf der Arbeitsfläche (*nach unten*) hin.



Lassen Sie danach die Vorderseite (**f**) in die linke Schutzumschlagtasche (**g**) gleiten (*bereits auf die gewünschte Höhe zugeschnitten*). Um die Bewegung zu vereinfachen, ist der Schutzumschlag leicht aus der Rückseite herauszunehmen.



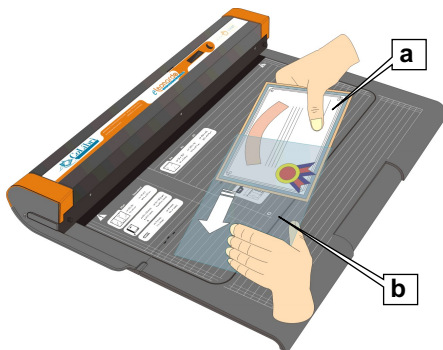
5. Schließen Sie das Buch wieder und entfernen Sie den seitlichen Abfall wie bei Punkt "3".



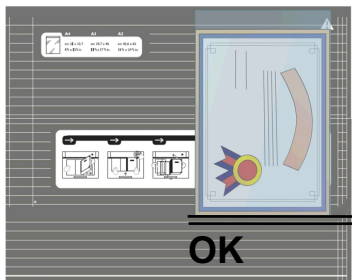
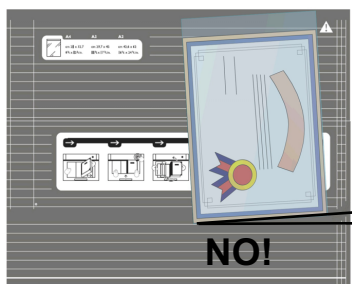
Am Ende der Trennung des seitlichen Abfalls, ist das Buch mit einem widerstandsfähigen, abgemessenen Schutzumschlag geschützt, der bei Bedarf wieder entfernt werden kann.

4.2.4 Einhüllen von Dokumenten

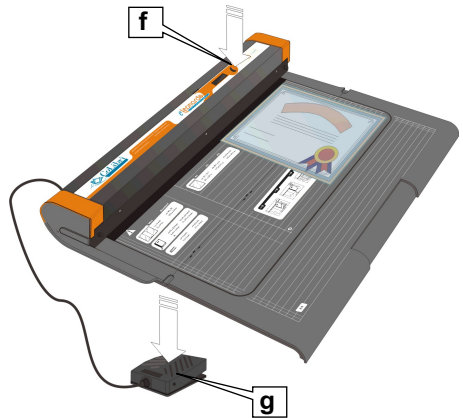
1. Unter den vorhandenen Hüllen (A4 / A3 / oder A2) ist die am besten geeignete für die Maße des einzubindenden Dokumentes auszuwählen, wie bereits im Teil 4.1 "Formatwahl Schutzumschläge/Hüllen" beschrieben.
2. Stecken Sie das Dokument **(a)** bis ganz nach unten in die Hülle **(b)**.
3. Stecken Sie den Teil mit dem überflüssigen Material (mind. 15 mm [5/8"]) in den Schlitz **(c)** (zwischen Schweißkopf und Arbeitsfläche).



Dabei ist die Rechtwinkeligkeit der Hülle mit Hilfe der Linien auf der Arbeitsfläche zu kontrollieren und allfällige Korrekturen sind vorzunehmen, um so die gewünschte Position zu erhalten.



4. Führen Sie den Schnitt aus, indem die Taste (f) oder das Fusspedal für den Zyklusstart (g) drücken. Auf dem LCD-Display wird die automatisch von der Maschine ausgeführte Handlungsfolge erläutert.



5. Nehmen Sie die Hülle aus dem Schweißbereich.

 *Der Bediener sollte die Hülle nicht zu sich ziehen, sondern sie aus dem Schweißbereich entfernen, indem die Finger von innen nach außen geführt werden, um die Hülle herabzudrücken. Diese Bewegung erlaubt eine saubere Trennung der Hülle von der Schweiß-Stange, wodurch die Bildung von Graten vermieden wird.*



Am Ende des Schnitts des überschüssigen Hüllenteils, ist das Dokument mit einer transparenten, widerstandsfähigen, abgemessenen Hülle geschützt und versiegelt, die bei Bedarf wieder entfernt werden kann.

5 Wartung



Es dürfen keine anderen Wartungsarbeiten ausgeführt werden als die im vorliegenden Handbuch beschriebenen. Dies soll verhindern, dass potentielle Gefahrensituationen entstehen, die Schäden am Gerät verursachen könnten.

Vor jedem Eingriff muss das Gerät durch Betätigung des Hauptschalters abgeschaltet werden und die Stromzufuhr durch Ausziehung des Stromsteckers unterbrochen werden.



Der Hersteller lehnt jede direkte oder indirekte Haftung für Schäden, die aufgrund der Nichtbeachtung der vorliegenden Warnungshinweise und Normen entstanden sind, ab. Gleichzeitig wird in diesen Fällen die Garantieleistung verwirkt.

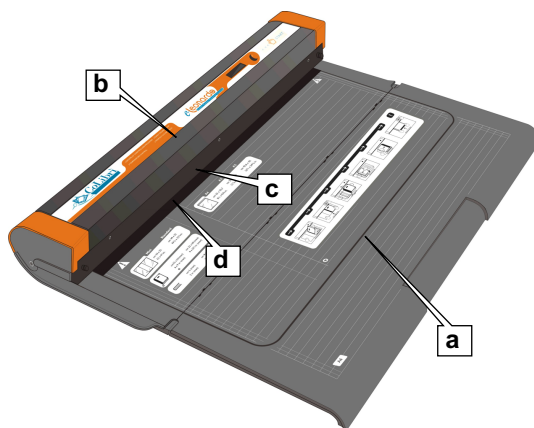
5.1 Reinigung

Das Gerät soll regelmäßig gereinigt werden, damit sich Staub und andere Rückstände nicht ansammeln können.



Für die Reinigung dürfen keine aggressiven Reinigungsmittel, Lösungsmittel, noch Alkohol, Benzin oder Ähnliche, oder Schleifpulver verwendet werden. Für die Schmutzentfernung soll stattdessen ein weiches, trockenes Tuch verwendet werden, dass keine Rückstände zurücklässt.

- ♦ Die Arbeitsfläche (a) und die äußeren Oberflächen des Schweißkopfes (b) sind mit einem weichen und/oder trockenen Tuch zu reinigen.
- ♦ An der Schweißstange (c) und unterer Anschlag (d) sind sorgfältig eventuelle Reste mit einem weichen und/oder trockenen Tuch gut zu reinigen.



Verwenden Sie KEINE Klingen oder spitze Gegenstände für das Reinigen der Schweißstange.

5.2 Austausch der Schweißstange

Wir empfehlen, nach jeweils 5.000 Schnittzyklen (die im Display vom Zykluszähler angezeigt werden) den Schweißstab zu überprüfen. So sichern Sie die Qualität Ihrer Arbeit.

 Durch Blinken des Zykluszählers in der LCD-Anzeige und durch die Anzeige „SERVICE“ weist Ihr **CoLibri e-DaVinci** nach 5.000 Schneid-/Schweißvorgängen darauf hin, dass der Zeitpunkt für die Überprüfung und/oder den Austausch des Schweißstabes gekommen ist (siehe auch „Fehlermeldungen“, Punkt 6.4).



Vor dem Austausch des Schweißstabes sollten Sie das Gerät am Hauptschalter ausschalten und das Kabel für das Fußpedal sowie das Netzkabel aus den Buchsen in der Arbeitseinheit des Gerätes herausziehen.

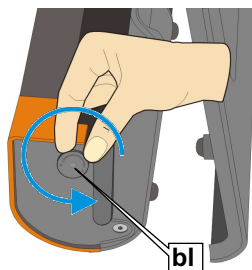
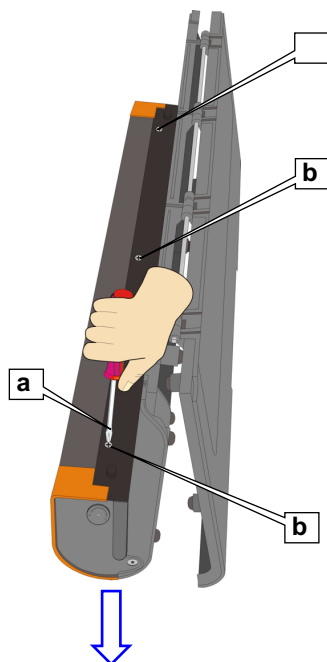
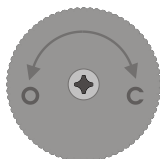
Sicherheitshalber sollten Sie darauf achten, dass Gerät und Schweißstab abgekühlt sind.

Während des Austausches dringend darauf achten, dass die in der Arbeitseinheit befindlichen Thermosensoren nicht beschädigt werden.

- 1) Stellen Sie das Gerät, wie nebenstehend abgebildet, in vertikaler Position auf.

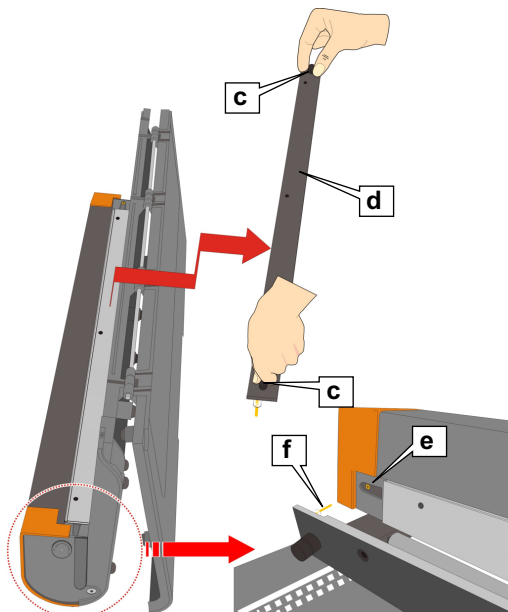
Mit einem Kreuzschlitzschraubendreher (a) lösen Sie die drei Befestigungsschrauben (b) an der Arbeitseinheit Ihres **CoLibri e-DaVinci**.

- 2) Sollte das Gerät mit Sicherheitssperren (bl) ausgerüstet sein, sind die Sperren auf beiden Seiten der Einheit LEICHT zu lockern, indem das Rad nach links gedreht wird (nach „O“ – Open).



- 3) Fassen Sie den Schweißstab (**d**) an den beiden Knöpfen (**c**) an den Enden des Stabes an und ziehen Sie den Stab nach oben. Ein gewisser Widerstand beim Herausziehen ist normal, denn der Schweißstab befindet sich wegen der Stromversorgung in einer Steckvorrichtung.

 Ziehen Sie bitte gleichmäßig senkrecht auf beiden Seiten, um zu vermeiden, dass der Schweißstab verbogen wird, sich verkanten kann oder die Anschlüsse für die Stromversorgung beschädigt werden können.



- 4) Den neuen Schweißstab einsetzen:

 Achten Sie auch beim Einsetzen des neuen Schweißstabes auf die korrekte Ausrichtung, um Beschädigungen des Stabes oder seiner Aufnahme im Gerät zu vermeiden.

- Den neuen Schweißstab (**d**) an den Knöpfen (**c**) halten. Die Zuleitungskabel am Schweißstab mit den jeweiligen Steckvorrichtungen an den Seiten des Stabes in Übereinstimmung bringen.
 - Mit an beiden Seiten gleichmäßigem Druck die Anschlüsse des Stabes in die Steckvorrichtungen zur Stromversorgung eindrücken. Zu Beginn des Einsetzens prüfen, ob die Zuleitungskabel korrekt in die jeweiligen Steckvorrichtung eingesteckt sind.
 - Sollte das Gerät mit Sicherheitssperren ausgerüstet sein, sind die Sperren auf beiden Seiten der Einheit festzuziehen, indem das Rad nach rechts gedreht wird (nach "C" – Close)
- 5) Nachdem die Steckvorrichtungen richtig zusammengeführt und der Schweißstab mit leichtem Druck korrekt positioniert ist, werden die drei Befestigungsschrauben wieder eingesetzt und festgedreht. Die Arbeitsfläche wird wieder ausgeklappt und das Gerät horizontal aufgestellt (Schritt „1“). Danach werden die Anschlusskabel des Pedals und der Stromversorgung wieder in das Gerät eingesteckt.



Ausgebrauchte Schweißstäbe sind umweltschädlich. Für ihre Entsorgung beachten Sie bitte die örtlichen Bestimmungen.



Angaben zu Einzelheiten zur Bestellung von Ersatzteilen (wie z. B. Schweißstäben) finden Sie im Kapitel 7 „Ersatzteile und Verbrauchsmaterialien“.

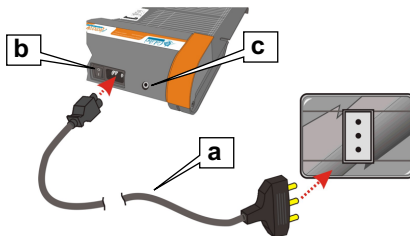
6 Problemlösungen



Es sind keine Eingriffe durchzuführen, die nicht im folgenden Kapitel beschrieben werden. Dadurch können potentielle gefährliche Situationen und/oder Schäden am Gerät verhindert werden.

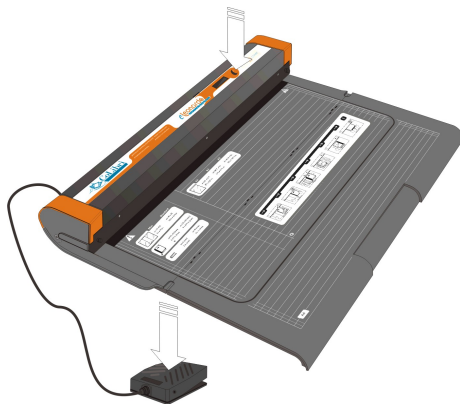
6.1 Das Gerät schneidet nicht

- 1) Prüfen Sie, dass das Gerät korrekt angeschlossen ist bzw. dass auf dem LCD-Display die Anweisungssikonen für die manuellen Handlungen erscheinen. Kontrollieren Sie andernfalls auf der Rückseite des Gerätes, ob das Netzkabel **(a)** richtig angeschlossen ist und dass der Hauptschalter **(b)** auf Position "I" (ON) steht.



Ferner ist sicherzustellen, dass das Pedal an die entsprechende Buchse (c) angeschlossen ist.

- 2) Wenn die Einheit korrekt angeschlossen ist, jedoch weiterhin nicht schneidet, ist zu prüfen, dass die Taste oder das Pedal für den Zyklusstart korrekt gedrückt werden.



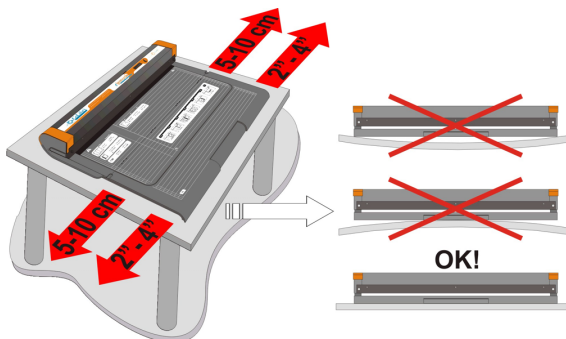
6.2 Das Gerät schneidet nicht richtig

- 1) Stellen Sie sicher, dass das Gerät unter Beachtung der in dem Kapitel 4.2.1 "Sicherheitsvorkehrungen" aufgeführten Anweisungen verwendet wird und versuchen Sie es erneut.



- 2) Überprüfen Sie, ob die richtigen Schutzumschläge/Hüllen verwendet wurden: die Folierungsmaschine **CoLibri e-Leonardo** kann ausschließlich Schutzumschläge und Hüllen der Marke „**CoLibri**“ schneiden und schweißen oder eventuell anderes Material, das aber zuvor durch den Hersteller genehmigt wurde (siehe auch den Teil 4.2.1 "Sicherheitsvorkehrungen").

- 3) Wenn der Schnitt rechts, links oder in der Mitte des Schutzumschlages/der Hülle nicht richtig ausgeführt wird, so kann das Problem durch die nicht parallele Arbeitsfläche verursacht werden. Die Folierungsmaschine um 5/10 cm [2" – 4"] nach rechts oder links verschieben und es noch einmal versuchen.



Wenn das Problem weiter besteht, das Gerät auf eine andere Oberfläche legen (siehe auch Kapitel "Auswahl des Installationsortes").

- 4) Wenn der Schnitt auf der gesamten Länge des Schutzumschlages / der Hülle korrekt ausgeführt ist, das Material jedoch nicht genügend geschweißt oder übermäßig geschmolzen wird (*Gratbildung*), wird der Fehler durch eine falsche Schweißtemperatur verursacht (*zu kurze oder zu lange Schweißzeit*). In diesem Fall ist auf das folgende Kapitel 6.3 Bezug zu nehmen: "Änderung der Maschineneinstellung".



Für die meisten Anwendungen/Installationsverhältnisse werden die Folierungsmaschine **CoLibri e-Leonardo** bereits eingestellt und getestet an den Kunden ausgeliefert.

Die oben erwähnte Störung könnte daher auf Installationsverhältnisse zurückzuführen sein, bei denen sich die Temperatur nicht im angegebenen Bereich befindet (für mehr Informationen siehe Kapitel 2.1 "Auswahl des Installationsortes").

Bei Zweifeln darüber, ob dieser Einstellungseingriff durchzuführen ist, wird empfohlen, den Kundendienst des Herstellers oder des Vertreibers zu kontaktieren, um die gewünschte Unterstützung bzw. Informationen zu erhalten.

6.3 Änderung der Maschineneinstellung

Dieser Vorgang ist ausschließlich bei einer konstanten Störung des Schweiß-/Schnittverfahrens auszuführen.



Die Maschine ist so entwickelt, dass die Einstellung **eines einzigen numerischen Parameters** verlangt wird, der auf optimierte Weise alle Software-Algorithmen beeinflusst, die die Betriebsvariablen regeln: (*Schweißzeit, Scheißtemperatur, auf die Schweißstange ausgeübter Druck, Schnitt-Zeitgebung, etc.*).

Durch die Änderung dieses Parameters (*Cut Adjust*) werden folglich alle o.g. Betriebsvariablen verändert.



Wenn das Gerät eingeschaltet ist, ist es durch den Hauptschalter auszuschalten.

- 1) Die Folierungsmaschine ist durch den Hauptschalter einzuschalten, wobei die Taste für den Zyklusstart gleichzeitig einige Sekunden gedrückt gehalten bleibt.

An dieser Stelle erscheint das rechts dargestellte Menü.

```
> Error      DEMO
  1) Cut Adjust
  2) Settings
  Run
```

- 2) Drücken Sie die Taste für den Zyklusstart wiederholt in Impulsen, um die verschiedenen Menüpunkte zu durchlaufen. Halten Sie die Taste einige Sekunden gedrückt, um auf das ausgewählte Menü zuzugreifen.

- **Error:** Liefert die Liste der vom Gerät erfassten Fehler (in diesem Beispiel: *Fehler Nr. 222*)
- **DEMO:** Dem Service-Personal **CoLibri** vorbehaltene Funktion
- **Cut Adjust:** Gestattet die Änderung der Geräteeinstellung. Platzieren Sie auf dem Punkt **Temp** und halten die Taste einige Sekunden gedrückt, um den Wert des Einstellungsparameters zu **erhöhen**; dagegen auf den Punkt **-** platzieren und die Taste einige Sekunden gedrückt halten, um ihn zu senken. Einstellbare Werte: $0 \div 10$. Bei einer Erhöhung des Parameters erhöhen sich der Druck, die Temperatur und die Zeit des Schnittzyklus.

```
Last Errors
> 222

End
```

```
Cut Adjust
> Temp  -:      5

End
```

* Die Identifizierungszahlen der Fehler sind nur für das Kundendienstpersonal von Bedeutung und die Zeit des Schnittzyklus.

- **Settings:** Dem Service-Personal **CoLibri** vorbehaltene Funktion

Zum Verlassen des Menüs platzieren Sie auf dem Punkt **End** und halten die Taste für den Zyklusstart gedrückt.

Platzieren Sie auf den Punkt **Run** der anfänglichen Bildschirmanzeige und halten die Taste für den Zyklusstart gedrückt, um zum normalen Betrieb des Gerätes zurückzukehren.

Hinweise für die Eingabe der Einstellungsparameter (Cut Adjust)

- Wenn nach dem Schnitt/Schweißen zu viele Foliengräte oder Plastikfäden verbleiben oder wenn der Schutzumschlag /Umschlag zu stark gewellt ist, ist der Wert des paramters "Cut Adjust" zu **VERRINGERN**.
- Wenn die Folierungsmaschine den Schutzumschlag/Umschlag nicht korrekt schneidet/schweißt (z.B. *der Abschnitt wurde nicht entfernt oder die Schweißung hält nicht*) der Wert des paramters "Cut Adjust" zu **ERHÖHEN**.



Die Eingabe des Einstellungsparameters muss mit kleinen Schritten vorgenommen und jedes Mal geprüft werden, dass die erreichten Ergebnisse zufriedenstellend sind.

ACHTUNG!! Bei Einstellung des maximalen Werts (10) riskiert man das Durchbrennen der Schweißstange nach bereits wenigen Schnitten.

6.4 Die Folierungsmaschine zeigt einen Fehlerzustand an

Die 2 möglichen Fehlerzustände werden von den folgenden Ikonen gemeldet:



Wenn auf dem Display diese Ikonenfolge erscheint sollten Sie versuchen, das Gerät zwei oder drei Mal aus- und nach einigen Sekunden wieder einzuschalten. Wenn diese Bildschirmanzeige eingeschaltet bleibt, ist der Kundendienst von **CoLibri** zu kontaktieren



Wenn auf dem Display diese Ikonenfolge erscheint sollten Sie versuchen, das Gerät durch den Hauptschalter aus- und nach einigen Sekunden wieder einzuschalten.

6.5 Kundendienst kontaktieren

In den folgenden Fällen wird empfohlen, das Gerät durch Ausschalten und Unterbrechung der Stromzufuhr außer Betrieb zu setzen und den Kundendienst zu benachrichtigen:

- ◆ Wenn die Funktionstüchtigkeit des Geräts nicht wieder hergestellt werden konnte gemäß den Anweisungen des vorliegenden Handbuchs oder wenn die Leistungen des Geräts sich erheblich verändert haben.
- ◆ Wenn das Gerät herunter gefallen ist und Schäden aufweist, wenn Flüssigkeit in das Gerät gelangt ist oder wenn das Gerät mit Wasser in Kontakt gekommen ist.
- ◆ Wenn das Gerät außerordentliche Wartungs- und/oder Reparaturarbeiten jeglicher Art erfordert.



Führen Sie keine Eingriffe durch, die nicht im vorliegenden Kapitel beschrieben werden. Dadurch können potentielle Gefahrensituationen und/oder Schäden am Gerät verhindert werden.

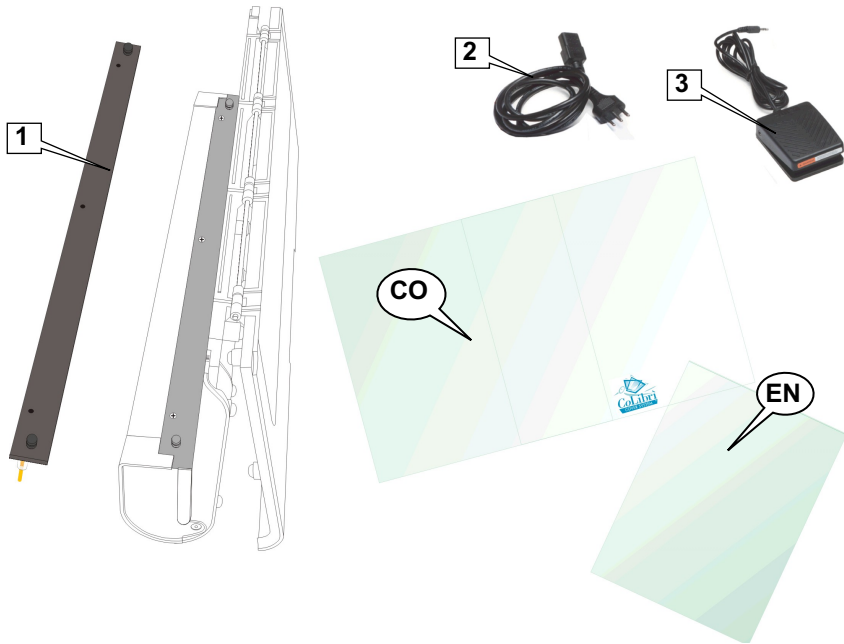
Der Hersteller lehnt jede Haftung für direkte oder indirekte Schäden, die durch Nichtbeachtung dieser Anweisung entstanden sind, ab.

In allen oben erwähnten Fällen muss der Kundendienst benachrichtigt werden. Dabei müssen jedes Mal die Herstellungsnummer und die Art der Störung angegeben werden.

Falls es notwendig ist, das Gerät an den Kundendienst zu schicken, so muss es angemessen verpackt werden durch ausschließliche Verwendung der Originalverpackung, die unbedingt in ausgezeichnetem Zustand sein muss:

- Zuleitungskabel des Pedals für den Zyklusstart und das Zuleitungskabel von der Einheit entfernen. Für weitere Einzelheiten wird auf das Kapitel "Installation und Anschluss" verwiesen.
- Arbeitsfläche zusammenklappen und den Gerätekörper in die Schutzhülle legen.
- Zusätzliche Verpackungselemente einfügen und die Maschine im Originalkarton legen.
- Zubehörteile in den Karton legen.
- Karton schließen und mit Klebeband verschliessen.

7 Ersatz- und Verschleißteile



Ersatzteile		
Ref	Element	Code
1	Schweißstange	WB800
2	Zuleitungs- / Netzkabel	MKCDE
3	Fusspedal	MZ0084

 In der Ersatzteilbestellung ist immer die Herstellungsnummer des Geräts sowie den Bestellcode des gewünschten Ersatzteils anzugeben.

 **Es wird empfohlen, nur Original-Ersatzteile zu verwenden. Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch die Verwendung von nicht Original-Ersatzteilen verursacht wurden.**



Ersetzte Teile und/oder das gesamte Gerät (am Ende des eigenen Lebenszyklus) stellen hoch umweltschädliche Elemente dar. Für die Entsorgung wird darauf hingewiesen, die bezüglich örtlichen Bestimmungen zu befolgen.

Verschleißteile			
Ref	Element	Format	Code
CO	Schutzumschläge CoLibri Für Bücher, Zeitschriften, Kataloge, etc.	STANDARD 49 x 32 cm (19 ³ / ₈ " x 12 ⁵ / ₈ ") – Pack. 250 Umschläge	CO035EDS
		MINI 33 x 25 cm (13" x 9 ³ / ₄ ") – Pack. 250 Umschläge	CO035EDM
		Standard ONECUT A4 49 x 29,7 cm (19 ³ / ₈ " x 11 ⁵ / ₈ ") – Pack. 250 Umschläge	CO035EDSA4
EN	Durchsichtige Hüllen CoLibri Zum Einhüllen von Dokumenten, Photos, Zeichnungen, etc.	A4 21 x 32,7 cm (8 ¹ / ₄ " x 12") – Pack. 50 Hüllen	ENEA4
		A3 29,7 x 45 cm (11 ⁵ / ₈ " x 17 ³ / ₄ ") – Pack. 50 Hüllen	ENEA3
		A2 42,6 x 62 cm (16 ³ / ₄ " x 24 ³ / ₈ ") – Pack. 25 Hüllen	ENEA2



Die Folierungsmaschine CoLibri e-Leonardo kann nur Schutzumschläge und Hüllen schneiden und schweißen mit der Marke „CoLibri“ oder eventuell aus anderen Materialien, die zuvor vom Hersteller genehmigt wurden.



Die Ungiftigkeit und Sicherheit beim thermischen Trennungsverfahren von Materialien, die nicht vom Hersteller getestet wurden, kann nicht garantiert werden, da diese Materialien schädliche Dämpfe oder Brände verursachen könnten.

Der Hersteller lehnt daher jegliche Haftung für Schäden, die auf Grund einer Anwendung von Schutzumschlägen/Hüllen aus nicht genehmigtem Material entstehen könnten, ab.



CoLibri System S.p.A.

Via Ripamonti, 44
I – 20141 Milano – ITALY
Telefon: (+39) 02 5220 181
Telefax: (+39) 02 5220 1820

Website: www.colibrisystem.com
E-mail: info@colibrisystem.com